

Pressemitteilung des Ortsverbands Schmallebenberg

GRÜNE rütteln auf im „Lichtwerk“

„Es ist zu spät, Pessimist zu sein!“ Unter diesem Motto laden die GRÜNEN alle Interessierten herzlich ein ins Schmallebenberger Kino „Lichtwerk“, um am kommenden Mittwoch, 16. September um 19:00 Uhr den in berauschenden Farben gedrehten Film „HOME“ des französischen Regisseurs Arthus-Bertrand mitzuerleben. Der Eintritt ist für alle Besucher frei.

Im Anschluss daran steht der grüne Bundestagskandidat für den Hochsauerlandkreis, der ehemalige Vize-Regierungspräsident Heiko M. Kosow, für Fragen zur Verfügung.

„HOME“ verdeutlicht komplexe Zusammenhänge, ohne dass es komplizierter Erklärungen bedarf. Zu sehen sind überwältigende Panoramen unserer natürlichen Umwelt, aber auch die Narben, die die menschliche Zivilisation auf der Erde hinterlässt. Die Bilder rütteln auf und machen uns bewusst: es ist Zeit, zu handeln, um unseren Heimatplaneten zu retten!

„Wir stehen an einer Wegscheide; es müssen jetzt wichtige Entscheidungen getroffen werden, um die Welt zu verändern. Es geht nicht darum, weniger zu konsumieren, sondern anders!“ so der Regisseur. „Wichtig ist nicht, was verloren ist, sondern, was bleibt. Es bleibt keine Zeit, den Kopf in den Sand zu stecken“, resümiert er. Voller Leidenschaft zählt der Fotograf die Maßnahmen auf, die ihn hoffnungsvoll stimmen: Investitionen in erneuerbare Energien, beispielsweise, oder die Errichtung von Nationalparks. Aber auch die Bereitschaft vieler Menschen, etwas zu verändern. Die Bereitschaft, etwas zu bewahren.

Die Menschheit braucht eine neue Perspektive, dachte sich 'Die Erde von oben'-Fotograf Yann Arthus-Bertrand, als er beschloss, selbst einen Naturfilm zu drehen, den so viele Menschen wie nur möglich sehen sollten.



HOME

A FILM BY
YANN ARTHUS-BERTRAND